

creole hessen – preis für weltmusik aus hessen 2006/2007

Pressemitteilung 6. März 2007

creole Hessen – ein spannender Einblick in die Vielfalt der Musikkulturen

Geschafft! Die erste Runde von creole - Preis für Weltmusik aus Hessen war ein voller Erfolg!

Zwei ausverkaufte Tage mit über 600 Personen in einem proppenvollen Kulturladen KFZ Marburg, ein spannendes, hochklassiges und abwechslungsreiches Programm, das sein Publikum begeistert hat, ein herzliches und anregendes Verhältnis der Künstlerinnen und Künstler untereinander, zufriedene Gesichter bei den Verantwortlichen und den vielen, darunter auch vielen ehrenamtlichen, Helferinnen und Helfern.

Die Gewinner lauten:

- **El Houssaine Kili** - Gnawa Trance Dance (Kassel)
- **Kashu** - World Jazz (Frankfurt/M.)
- **Mi Loco Tango** - Tango Nuevo (Frankfurt/M.)

Diese drei Bands konnten ein Preisgeld von je 1.000 Euro in Empfang nehmen und werden Hessen bei dem Bundesentscheid vom 17. bis 20. Mai in Dortmund vertreten und gegen 18 Bands aus anderen Bundesländern antreten (www.creole-weltmusik.de).

Der Publikumspreis ging an
Lechuga - Mestizo, Ska, Latin (Marburg)

Die Zukunft liegt in der Verknüpfung. Und wenn die Mischung selbst zur neuen Sprache wird, nennt man das: creolisch. Der Wettbewerb 'creole - Preis für Weltmusik aus Deutschland' sucht die Vielfalt der Musiktraditionen in Deutschland und gleichzeitig nach den Virtuosen der neuen creolischen Musiksprachen.

Über 40 Bands aus allen Regionen Hessens hatten sich beworben, um zu der Endauscheidung für „creole – Preis für Weltmusik aus Hessen“ am 2. und 3. März 2007 nach Marburg/Lahn eingeladen zu werden. Das musikalische Spektrum der Bewerber gestaltete sich ausgesprochen vielfältig: Von „mestizo“ bis zum „jiddischen Lied“ waren viele Musikrichtungen dabei. In einer Vorauswahl wurden 8 Gruppen für die Endrunde ausgewählt.

Die **Jury in Hessen** bestand aus: *Alexander Trofimow* (Verlag und Label Tropical Music), *Vitold Rek* (Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt, Musiker),

Cornelia Rost (Musikredakteurin, Hessischer Rundfunk), *Matthias Frey* (Komponist und Musiker), den Vorsitz hatte *Peter Schneckmann* (musikglobal frankfurt e.V.).

Eine Fotogalerie von der Veranstaltung findet sich auf www.creole-hessen.de.

Der HR wird im Rahmen von "hr2 - Kulturen der Welt" zwei Sendungen mit viel Musik und Interviews senden (22. & 29. März, jeweils 21:30 bis 23:00 Uhr, Moderation: Anne Baier).

Infos zu den Gewinnerbands sowie die Begründung der Jury finden sich als Anlage, weitere Informationen sowie druckfähige Fotos finden sich unter www.creole-hessen.de.

Die Vorbereitungen für die zweite Auflage von creole – Preis für Weltmusik, die für den Herbst 2008 vorgesehen ist, haben bereits begonnen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Bernd Hesse im Projektbüro des **Trägerkreis creole Hessen** per mail unter bernd.hesse@laks.de oder telefonisch unter 0561 – 8906881 oder 0172 – 565 25 31.

Partner

Creole Hessen wird von verschiedenen **Partnern** unterstützt, wie dem Interkulturellen Beauftragten der Evangelischen Kirche Hessen und Nassau, dem Landesmusikrat Hessen, der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen (AGAH), der Universitätsstadt Marburg, dem Amt für multikulturelle Angelegenheiten der Stadt Frankfurt am Main, Bionade, dem Best Western Hotel in Marburg, dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst sowie von „musikglobal frankfurt e.V.“

Staatsminister Udo Corts hat die **Schirmherrschaft** für „creole Hessen“ übernommen und die deutsche UNESCO-Kommission ist Schirmherr für den Bundeswettbewerb.

Medienpartner für „creole Hessen“ sind der Hessische Rundfunk und die Frankfurter Rundschau.

Der **Trägerkreis** für „creole Hessen“ besteht aus:

Kulturladen KFZ e.V., Marburg, www.kfz-marburg.de

LAKS Hessen e.V. (Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen & soziokulturellen Zentren in Hessen, Kassel, www.hessen-szene.de)

UndTon Musikverlag Gereon Schoplick, Bad Wildungen